

Bundesverwaltungsamt

Beihilfe-App kann jetzt E-Rezept

[22.08.2024] Die Beihilfe-App des Bundesverwaltungsamts soll es Beamtinnen und Beamten erleichtern, finanzielle Unterstützung im Krankheits- und Pflegefall zu beantragen. Mit dem letzten Update ist die Anwendung nun auch in der Lage, E-Rezepte unkompliziert zu verarbeiten.

Die Beihilfe ergänzt die private Eigenvorsorge von Beamtinnen und Beamten und deren Familien in Krankheits-, Geburts-, Pflege- und Todesfällen. Mit seiner App „Beihilfe Bund“ bietet das [Bundesverwaltungsamt](#) (BVA) dazu eine durchgängig digitalisierte Dienstleistung. Seit 2021 hat die Anwendung den Beihilfebescheid in Papierform [abgelöst](#). Nun meldet das BVA, dass die App in einer neuen Version als Pflichtupdate zur Verfügung steht. Mittels einer neuen Sharing-Funktion sei die App damit auch E-Rezept-ready. Mit der neuen Version kann ein PDF ganz einfach aus einer anderen App des Smartphones in die Beihilfe-App geteilt werden. Nach erfolgreichem Import des PDF und der Auswahl des Antragstyps Beihilfeantrag oder Pflegeantrag wechselt die App in die bekannte Galerie-Ansicht. Beihilfeberechtigte Personen können den Kostenbeleg zum E-Rezept somit aus der offiziellen E-Rezept-App der gematik mit der Beihilfe teilen.

Ohne lange Postlaufzeiten erhalten die App-Nutzenden nach erweiterter Authentifizierung ihren Beihilfebescheid anschließend direkt in die App. Liegt der Bescheid vor, erhält die beihilfeberechtigte Person automatisch eine Benachrichtigungs-Mail und kann den elektronischen Bescheid rechtssicher und datenschutzkonform in der App abrufen. Der Bescheid kann mit der neuen App-Version direkt in der Beihilfe-App angezeigt werden. Ein separater PDF-Viewer wird nicht mehr benötigt.

(sib)

- Fragen und Antworten zur Beihilfe-App

Stichwörter: Panorama, Beihilfe, BVA, gematik